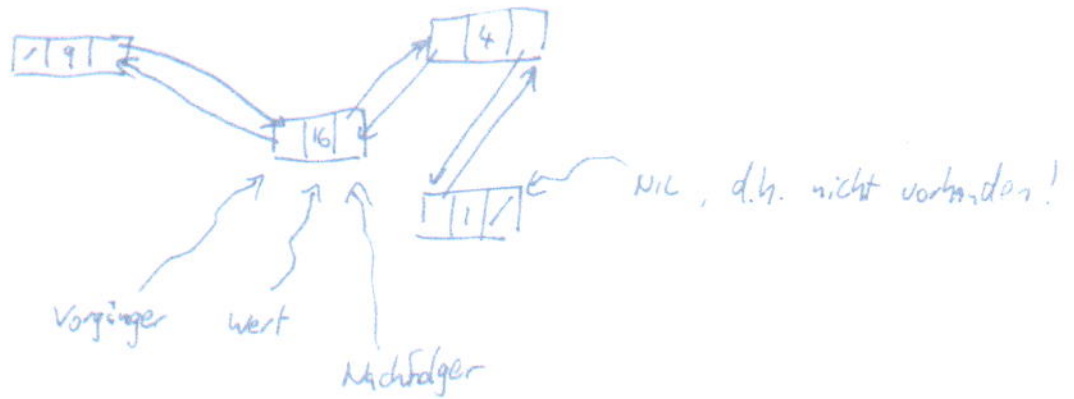
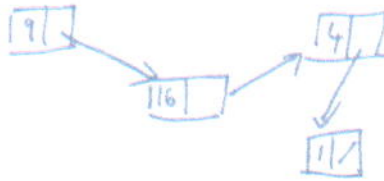


4.3 Verkettete Listen

Idee: Ordne Objekte nicht explizit in aufeinanderfolgenden Speicherzellen an, sondern gib jeweils Vorgänger und Nachfolger an:



Einfach verkettete Liste: Nur Nachfolger wird gemerkt



Doppelt verkettete Liste: Nachfolger und Vorgänger!

Alle Operationen werden ermöglicht:

LIST-SEARCH (L, k)

(Suche nach Objekt)

69

```
1  x := head [L]
2  while (x ≠ NIL und Wert[x] ≠ k)
3      do x := nachf [x]
4  return x
```

Laufzeit: $O(n)$

LIST-INSERT (L, x)

(Einfügen vorne)

```
1  nachf [x] := head [L]
2  if (head [L] ≠ NIL)
3      then vorg [head [L]] := x
4  head [L] := x
5  vorg [x] := NIL
```

Laufzeit: $O(1)$

LIST-DELETE (L, x)

(Entfernen irgendwo)

```
1  if (vorg [x] ≠ NIL)
2      then nachf [vorg [x]] := nachf [x]
3      else head [L] := nachf [x]
4  if (nachf [x] ≠ NIL)
5      then vorg [nachf [x]] := vorg [x]
```

Laufzeit $O(1)$

4.4 Binäre Suche und binäre Bäume

Grundfrage: Wie kann man effizienter suchen?

Beispiel: Gesucht wird eine Zahl zwischen 1 und 100

Erlaubte Fragen: „Ist die Zahl z ?“

Antworten: (0) Ja
(-) kleiner
(+) größer

Variante 1: Fragefolge

1?	+
2?	+
3?	+
:	:

↳ 100 Fragen!

Variante 2: Fragefolge

50?	-
25?	+
37?	+
43?	-
40?	+
41?	+
42?	○

→ 7 Fragen!

Also Idee: Nutze Sortierung der Zahlen aus, halbiere jeweils noch verbleibende Kandidatenmenge!

Frage 1: Wie lässt sich das ~~algorithmisch~~ beschreiben?

Frage 2: Wie lässt sich das als Datenstruktur beschreiben?

Algorithmus 4.1 (Binäre Suche)

(71)

Eingabe: Sortierter Array mit Einträgen $S[i]$,
linke Randposition LINKS,
rechte Randposition RECHTS,
Suchwert WERT

Ausgabe: Position von WERT zwischen Arrayposition LINKS und RECHTS,
falls existent

BINÄRESUCHE (S , WERT, LINKS, RECHTS)

```
1 WHILE (LINKS ≤ RECHTS) DO
2   MITTE := ⌊  $\frac{LINKS + RECHTS}{2}$  ⌋ (Mittelwert, abgerundet)
3   IF (S[MITTE] = WERT) THEN
4     RETURN MITTE
5   IF (S[MITTE] > WERT) THEN
6     RECHTS := MITTE - 1
7   IF (S[MITTE] < WERT) THEN
8     LINKS := MITTE + 1
9 ENWHILE
10 RETURN "WERT nicht gefunden!"
```

Satz 4.2

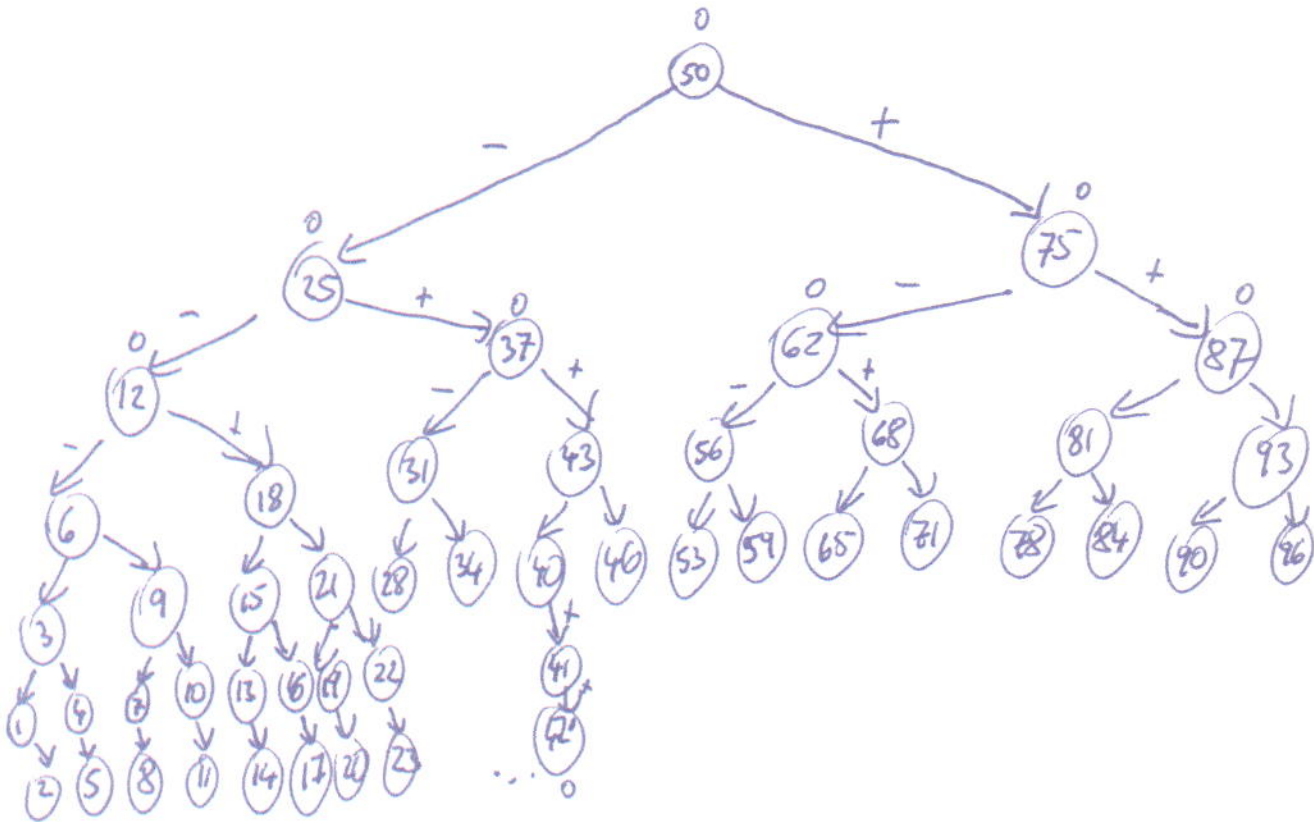
Die binäre Suche terminiert in $O(\log_2(\text{RECHTS-LINKS}))$ Schritten
(für $\text{RECHTS} > \text{LINKS}$).

Beweis:

Selbst!

Hier interessiert uns die Datenstruktur!

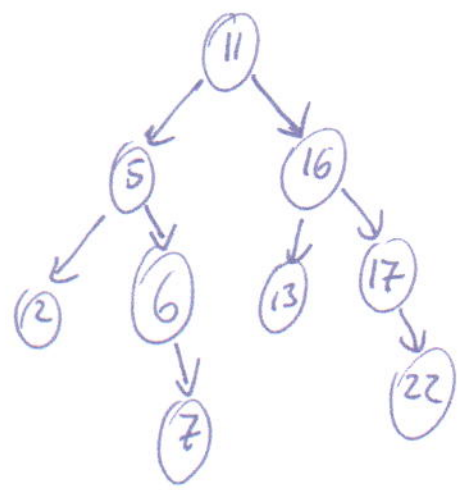
Dafür stellen wir die möglichen Ereignisse
in einem Ereignisbaum dar:



Beobachtungen:

- (i) Jeder Knoten im Baum entspricht einer Zahl
- (ii) Jede Kante im Baum entspricht einem der möglichen Ereignisse „KLEINER“ oder „GRÖßER“
- (iii) Jeder Knoten im Baum hat maximal zwei Nachfolgeknoten
- (iv) Eine derartige Struktur taucht auch in anderen Fällen auf, z.B. für

$$S = (2, 5, 6, 7, 11, 13, 16, 17, 22):$$



Etwas sorgfältiger:

